

<b>SE</b>	<b>Europäische Finanzwissenschaft I. NPÖ + WIWI018</b>
<b>Veranstalter</b>	Siegfried F. Franke
<b>Zeit</b>	Mi 11.15-12.45
<b>Ort</b>	HS 4
<b>Sprechstunde</b>	Nach Vereinbarung

### Inhalt und Ziele

**Kursbeschreibung:** Die Vorlesung will mit dem Ansatz der „Neuen Politischen Ökonomie“ zeigen, dass und wie eigennutzorientiertes Handeln der Akteure im öffentlichen Bereich das Handeln bestimmt. Zu prüfen ist, ob im nationalen und im europäischen Rahmen ein solches Handeln dem Gemeinwohl dienen kann.

**Ziele:** Die Vorlesung will Kenntnisse zur Analyse politischer Willens- und Entscheidungsbildungsprozesse liefern. Sie bietet damit auch die Grundlage, politische Aussagen und Empfehlungen zu beurteilen.

### Kursraster

KW	Thema	Literatur
38.	Einführung: Begriffsfassung: Gemeinwohl versus Eigennutz	Blankart, Charles E. (2008), Öffentliche Finanzen in der Demokratie, München, 7.Aufl. Cullis, John/Jones, Philip (1998), Public Finance and Public Choice, Oxford u.a., 2. Aufl. Eckardt, Martina (2004), Institutionen- und evolutionsökonomische Erklärungen des Rechtswandels, in: Kerber, Wolfgang (Hrsg.): Studien zur Evolutorischen Ökonomik IX, Evolutionsökonomische Grundsatzfragen, Makroökonomik und Institutionen, Berlin, S.165-202 Franke, Siegfried F.: (Ir)rationaler Politik? Grundzüge und politische Anwendungen der Ökonomischen Theorie der Politik, 2., überarb. und erw. Aufl., Marburg 2000 Frey, Bruno S./Kirchgässner, Gebhard (2002), Demokratische Wirtschaftspolitik. Theorie und Anwendung, München, 3.Aufl. Mueller, Dennis C. (2003), Public Choice III, Cambridge et al. Zimmermann, Horst/Henke, Klaus-Dieter/Broer, Michael (2009), Finanzwissenschaft, München, 10.Aufl.
39.	Das Staatshandeln: Gründe, Grenzen, Staatsversagen	
40.	Private und politische Güter: (1) Grundzüge	
41.	FS: (2) Ausprägungen	
42.	Politischer Parteienwettbewerb: Grundzüge des Downs-Modells (Zwei-Parteien-System)	
43.	Nationalfeiertag	
44.	FS: Mehr-Parteien-System und Viel-Parteien-System	
45.	Wiederholung, Verständnisfragen	
46.	Der Politikprozess: Ein grobes Raster	
47.	Grobsteuerung der Politik	
48.	Akteure der Feinsteuerung der Politik	
49.	Die „Rent-Seeking Society“	
50.	Übertragung auf ausgewählte europäische Bereiche: Steuern, Umwelt, Euro	
51.	Wiederholung, Verständnisfragen, Klausurvorbereitung	

### Bewertung

**Prüfungsform:** Schriftliche Klausur (60 Minuten) plus aktive Beteiligung an der Lehrveranstaltung.